

Thurgauerstrasse 56  
Postfach · 8050 Zürich  
T 044 308 21 11 · F 044 303 11 20  
info@gvz.ch · www.gvz.ch

Geht an:  
Kommandanten und Ausbildungsverantwortliche  
der Feuerwehren im Kanton Zürich sowie an  
Externe und interne Mitarbeitende Feuerwehr GVZ

**Abteilung**  
**Ihr Kontakt**

Feuerwehr  
Kurt Steiner  
Leiter Feuerwehr  
Telefon 044 308 22 30  
kurt.steiner@gvz.ch

23. Oktober 2020

## **COVID-19 – 15. Information an die Feuerwehren Kanton Zürich**

Geschätzte Kameradinnen und Kameraden

Nicht nur die Covid-19 Fallzahlen steigen, sondern auch die Schutzmassnahmen nehmen aufgrund dieser Entwicklung zu und werden gezwungenermassen je länger je umfangreicher. Dies trifft nicht nur auf den privaten und beruflichen Bereich zu, sondern auch auf das Feuerwehrwesen.

Solche Schutzmassnahmen und Schutzkonzepte sowie deren konsequente Einhaltung bleiben auch weiterhin zentral im Kampf gegen die Ansteckungen. Die Wichtigkeit von Massnahmen zeigen die heutigen Ansteckungszahlen. Wir appellieren deshalb weiterhin an eure uneingeschränkte Beachtung der geltenden Schutz-, Abstands- und Hygienemassnahmen.

Auf unserer Informationsplattform Covid-19 haben wir wie bisher interessante Informationen über das Thema zusammengetragen:

<https://covid-19.feuerwehr-gvz.ch/>

Auf dieser Seite sind auch Antworten auf häufig gestellte Fragen zu finden, bzw. es können auch Fragen eingereicht werden, sowie Ideen für die Bewältigung der aktuellen Lage geteilt werden. Zudem informieren wir euch über nachfolgende Punkte.

### **1. Kurswesen GVZ**

Die Maskenpflicht im Ausbildungszentrum in Andelfingen (AZA) hat sich diese Woche – bis auf angelaufene Brillen – bereits erfolgreich etabliert.

Unter der konsequenten Anwendung des [AZA-Schutzkonzepts](#) führt die GVZ weiterhin Ausbildungskurse durch. Es erfolgt jedoch eine Fokussierung auf die sichere Durchführung von systemrelevanten Kursen, insbesondere Grund- und Beförderungskurse. Derzeit als weniger wichtig eingestufte Kurse, wie z.B. Partnerkurse, einige Weiterbildungskurse und Spezialkurse wie Medien und Motorwagendienst, werden abgesagt. Die angemeldeten Kursteilnehmenden erhalten direkt eine entsprechende Meldung. Zudem sind die Kurse auf Lodur mit ABGESAGT gekennzeichnet.

Wir hoffen, die übrig bleibenden systemrelevanten Kurse wie geplant durchzuführen. Der Gesundheitsschutz der AdF steht dabei im Zentrum. Verschärft sich die Lage weiter und der sichere Kursbetrieb kann nicht mehr gewährleistet werden, müssen wir uns derzeit vorbehalten, weitere Kurse kurzfristig ganz oder auch teilweise auszusetzen. Wir orientieren uns dabei an der Bildungsdirektion und dort insbesondere an den Berufsfachschulen, deren Lernende vergleichbar wie die Teilnehmenden an Feuerwehrcursen von verschiedenen Orten anreisen.

## **2. Rückmeldungsplattform über die Einsatzbereitschaft**

Die Meldepflicht für das Monitoring - mindestens einmal pro Woche bzw. alle 7 Tage – bleibt bestehen.

Im Sinne einer Dienstleistung für die Feuerwehren im Kanton Zürich, haben wir das Statusportal (<https://status.feuerwehr-gvz.ch>) erweitert. Neu könnt ihr das Statusportal auch als Rückmeldungsplattform für die Einsatzbereitschaft eurer AdF benutzen. Dabei können sich eure AdF mit ihrem persönlichen Lodur-Login eurer Organisation im Statusportal anmelden und gelangen dann auf ein für Mobilgeräte optimiertes Formular, in welches sie ihre Einsatzbereitschaft eintragen können. Für euch als Kommando sind die Rückmeldungen dann auf dem Statusportal in Form einer Tabelle sichtbar. Aus dem Status der AdF werden bewusst keine automatischen Aktionen abgeleitet. Es liegt nach wie vor in eurer Zuständigkeit, die Anzahl der einsatzbereiten AdF der GVZ gegenüber über das Statusportal zu melden. Ebenso werden keine Erinnerungen per SMS an die AdF versendet.

Das Nutzen dieses „Statusportals AdF“ ist aus GVZ-Sicht absolut freiwillig und als Unterstützung für euch gedacht, um innerhalb der Organisation ein einheitliches Meldeverfahren zur Verfügung zu stellen. Die GVZ hat keinen Einblick in die von den AdF eurer Organisation abgesetzten Meldungen.

Zurzeit testen wir die neue Funktion, so dass sie ab Mitte nächster Woche für euch zur Verfügung steht.

Wichtig: Der Dienst muss von uns für eure Organisation freigeschaltet werden. Ebenso müssen alle AdF über ein Lodur-Login verfügen. Wenn ihr diesen Dienst für eure Organisation nutzen wollt, so meldet euch bitte per E-Mail unter [support-feuerwehr@gvz.ch](mailto:support-feuerwehr@gvz.ch).

### 3. Übungsdienst

Auf Grund der Lageentwicklung empfehlen wir dringendst das Maskentragen an den Übungen konsequent einzuführen und einzuhalten. Gemäss Rücksprache mit der Gesundheitsdirektion verhindert das konsequente Tragen von Masken nicht nur das Risiko einer Ansteckung bzw. einer Virusweitergabe, sondern auch den Gang in die Quarantäne.

Wenn allerdings nach der Übung gemeinsam noch etwas getrunken bzw. gegessen wird, die Masken fallen und eine Durchmischung erfolgt, sind alle beteiligten Personen als enge Kontaktpersonen zu betrachten. Bei einem positiven Covid-19 Fall müssten dann alle in die Quarantäne.

Das Verbot von Menschenansammlungen von mehr als 15 Personen im öffentlichen Raum, namentlich auf öffentlichen Plätzen, auf Spazierwegen und in Parkanlagen, gilt nicht für Feuerwehrrübungen. Einerseits ist der betreffende Raum während einer Feuerwehrrübung nicht öffentlich und andererseits handelt es sich nicht um eine lose und spontane Menschenansammlung. Ein Schutzkonzept (das eingehalten wird!) ist dringend empfohlen.

Wir haben Verständnis, wenn auf Grund der aktuellen Lage die noch dieses Jahr anstehenden Übungen abgesagt oder auf nächstes Jahr verschoben werden.

Die Übungstätigkeiten und Aktivitäten der Feuerwehr können jedoch unter Einhaltung der jeweils angepassten Schutzkonzepte nach wie vor durchgeführt werden. Folgende Empfehlungen unsererseits gelten neben der allgemeinen Maskenempfehlung weiterhin:

- Übungen im Zugs- oder Kompanieverband mit mehr als 50% des ganzen Mannschaftsbestands sind nicht durchzuführen oder es sind mit organisatorischen Massnahmen die Gruppengrössen zu verkleinern und die Gruppen an der Übung getrennt zu halten. Je kleiner die Anzahl der Anwesenden ist, desto kleiner ist das Risiko einer Ansteckung.
- Die anwesenden AdF sind auf der Appellliste erfasst und können, falls notwendig, eindeutig zugeordnet und kontaktiert werden.
- Der Aufenthalt im Feuerwehrlokal ist weiterhin auf das Nötigste zu reduzieren. Feuerwehrlokale sind keine öffentlichen Räume und sind nur mit klarem Auftrag (Einsatz oder Ausbildung) zu betreten.
- Anstehende Rapporte der Feuerwehren sind auf ihre Durchführung und Dringlichkeit zu prüfen und allenfalls digital durchzuführen.
- Die Durchführung von Anlässen mit gesellschaftlichem Charakter wie: Weihnachtsessen, Feuerwehrreisen usw. sind wenn immer möglich auszusetzen. Bei allfälliger Durchführung sind Schutzkonzepte zu erarbeiten und umzusetzen.

#### 4. Einsätze

Die unter Punkt 3 ausgeführten Erläuterungen betreffend dem Tragen von Masken und Schutzkonzept gelten sinngemäss auch für die Einsätze.

Wir empfehlen daher generell Masken zu tragen und ein Schutzkonzept zu erarbeiten. Mindestens bei Einsätzen mit Patienten sind zwingend Mundschutz, Nitrilhandschuhe und Schutzbrille zu tragen. Es sind zudem möglichst wenige AdF in Patientenkontakt zu bringen. Generell sind überzählige AdF schnellstmöglich aus dem Einsatz zu entlassen. Selbsterklärend ist das Ein- und Ausrücken bei Krankheitssymptomen untersagt (z.B. bei Fieber, Fiebergefühl, Husten und Halsschmerzen).

Wir beurteilen die Situation laufend und informieren euch sobald sich die Lage verändert.

Wir danken euch für den Durchhaltewillen zur Bewältigung der grossen Herausforderungen und den damit verbundenen Massnahmen zur Sicherstellung unserer Einsatzfähigkeit.

Kameradschaftliche Grüsse und bleibt weiterhin gesund!



Kurt Steiner  
Leiter Feuerwehr



Christian Spörri  
Stv. Leiter Feuerwehr

Kopie an:

- Amt für Militär und Zivilschutz  
Statthalter/-innen